

Wiesbadener T a g b l a t t.

No. 173.

Freitag den 26. Juli

1861.

Bekanntmachung.

Montag den 29. d. M. Vormittags 9 Uhr werden Nerostraße No. 24 aus dem Nachlasse der dahier verstorbenen Catharine Kraft von Behen verschiedene Haus- und Küchengeräthschaften versteigert.

Wiesbaden, den 24. Juli 1861.

Der Bürgermeister-Adjunkt.

8171

Conlin.

Bekanntmachung.

Mittwoch den 31. d. M., Morgens 9 Uhr anfangend, sollen in dem ehemaligen Schenker'schen Hof hinter dem Herzogl. Palais, Eingang aus der Marktstraße neben dem Gasthaus zum Löwen, allerlei Mobilien, in Haus-, Küchen- und anderen Geräthen bestehend, darunter namentlich ein amerikanischer Wiegensessel, spanische Wände, eine Delarin'sche Büchse u. gegen gleich baare Zahlung versteigert werden.

Wiesbaden, den 25. Juli 1861.

Der Bürgermeister-Adjunkt.

8172

Conlin.

Bekanntmachung.

Mit Genehmigung Herzoglicher Landes-Regierung sollen an der hiesigen Kirche in 1861 folgende Reparaturarbeiten ausgeführt werden:

1) Maurerarbeit, angeschlagen zu	9 fl. 10 fr.
2) Steinhauerarbeit	27 " 48 "
3) Schreinerarbeit	69 " 7 "
4) Dachdeckerarbeit	9 " 20 "
5) Schlosserarbeit	90 " 48 "
6) Glaserarbeit	239 " 23 "
7) Tüncherarbeit	24 " 31 "

Die Vergebung dieser Arbeiten an die Wenigstnehmenden wird Montag den 29. Juli Morgens 10 Uhr auf der hiesigen Rathsstube geschehen.

Bierstadt, den 20. Juli 1861.

Der Bürgermeister.

35

Seulberger.

Zufolge justizamtlicher Verfügung werden Freitag den 26. Juli l. J. Nachmittags 4 Uhr

- a) 1 Kommod,
- b) 1 Kommod,
- c) 1 vollständiges Bett,
- d) 1 Bett,
- e) 1 dsgl.
- f) 1 Küchenschrank, 1 Kleiderschrank, 1 Kommod, 2 vollständige Betten und
- g) 1 vollständiges Bett

auf dem Rathhause dahier versteigert.

Wiesbaden, den 24. Juli 1861.

Der Gerichtsvollzieher.

8173

Boos.

Notizen.

Heute Freitag den 26. Juli, Vormittags 9 Uhr,
 Mobilienversteigerung in dem Hause Mauergasse 4. (S. Tgbl. 172.)
 Vormittags 11 Uhr,
 Vergebung von Arbeiten in dem Rathhause dahier. (S. Tgbl. 171.)
 Nachmittags 2 Uhr,
 Creseenzversteigerung des H. Georg Walther dahier. Sammelplatz an der
 Viebrücker Chaussee. (S. Tgbl. 172.)

Pompier-Corps.

Die Mannschaft der Spritze No. 5 wird hierdurch zu einer Probe auf
 Sonntag den 28. Juli Morgens 7 Uhr in den Waisenhausshof eingeladen.
 Das Commando.

Zur Brachtung für Schreiner.

Wegen Geschäftsniederlegung läßt die Unterzeichnete Mittwoch 7. August,
 Morgens 9 Uhr anfangend, 5 Hobelbänke mit sämmtlichen vollständig in
 bestem Zustande vorhandenen Schreinerwerkzeugen, sowie 1 Nußbaum- und
 1 Kirschbaumstamm, nußbaumene Diele, verschiedenes Werkholz, nußbaumen
 und Mahagoni-Fourniere und sonstiges Geräthe öffentlich in ihrer Be-
 hausung versteigern.

Geisenheim, 22. Juli 1861.

F. Abel Wittwe. 8174

Württembergischerhof

ist fortwährend Brennholz zu verkaufen. 8175

=====

Tapeten aus einer der besten Fabriken, in ordinär wie
 der feinsten Glanz-, Gold- und Sammttapeten zu **Fabrikpreisen**
 empfehle ich, und lade zur geneigten Ansicht der Musterkarten ein.
C. H. Schmittus. 8176

=====

Jetzt ist es herrlich auf der Burgruine Sonnenberg, wo vor alten Zeiten
 der Kaiser Adolphe von Deutschland residirte. Man wird gewiß nicht be-
 reuen, vor allen andern Dingen diese reizendste Stelle der Umgegend, wobei
 sich auch ein Café restaurant befindet, besucht zu haben. Der Weg führt
 durch die Gursaalanlagen $\frac{1}{2}$ Stunde weit. 8177

Sehr schöne **Nosshaare** empfiehlt billigst
 8178

C. Dix, Spiegelgasse 6.

Gurken- und Bohnenständer sind in verschiedenen Größen vorrätig
 bei Küfermeister **H. Bager,** Metzgergasse 2. 8179

Ein gebrauchtes **Kinderwägelchen** (zum Drücken) wird zu kaufen
 gesucht Oberwebergasse 45 eine Treppe hoch. 8180

Eine nußbaumen polirte vierschubladige **Kommode** und ein halb Duzend
 kirschbaum polirte neue **Mohrstühle** sind zum billigen Preis zu verkaufen
 bei **Bördner,** Schreiner in Schierstein. 8181

Ich empfehle weiße **Todtenkränze.**

Frau **Jung,** wohnhaft Heidenberg 7. 8182

Es wird für Nächstens ein **Klavierspieler,** der nur ohne Begleitung
 Tänze zu spielen hat, auf zwei nacheinanderfolgende Sonntage bei gutem
 Verdienst gesucht. Näh. Exped. 8177

Selwinbendel werden gekauft **Römerberg 14.** 8040

Eine **Wachtel** mit Käfig ist billig zu verkaufen Metzgergasse 20. 8183

G. J. Hack, Goldarbeiter, Juvelier,
beeidigter Pfandhaustaxator,
neue Colonnade 20 bis 22.

G. J. Hack, Bijoutier, Joaillier,
taxator juré du mont de piété.
nouvelle Colonnade 20—22. 7552

Nicht zu übersehen.

Bei der Unterzeichneten ist wieder eine sehr große Sendung **Sommer-
schuhe** für Herrn und Damen aller Art, sowie Lasting- und hochlederne
Damenstiefelchen mit und ohne Absätze eingetroffen, welche sämtlich mit
ledernen Kappen sehr gut gearbeitet sind. Die Verkaufspreise sind von
dem Fabrikanten selbst, nebst dessen Namen, auf jedem Paar bezeichnet. Zu
geneigten Versuchen ladet ergebenst ein
8052 **Magdalena Kässler**, Häfnergasse 4.

Heidelberger Kunstmehl No. 00
8051 empfiehlt **Hch. Laux**, Viebrich. 7159

Hôtel Rheinstein

bei **M. Reiderlinden** in R ü d e s h e i m.

Unmittelbar am Rhein mit prachtvoller Aussicht, ganz in der Nähe der
Eisenbahn und der Dampfschiffe, elegante Zimmer, Table d'hôte um 12 $\frac{1}{2}$ Uhr,
Diners nach Ankunft eines jeden Nachmittags-Zuges von Wiesbaden,
Restauration à la carte, Weine (eignes Wachsthum), billige Preise.

Ruhrkohlen.

Ofenkohlen von vorzüglicher Qualität sind vom Schiffe zu beziehen bei
D. Brenner. 7720

Ruhrkohlen.

Ofen-, Schmiede- und Ziegelskohlen bester Qualität direct vom Schiffe zu
beziehen bei **G. D. Linnenfohl**. 8089

Ruhrkohlen,

prima Qualität, fette grobe Ofenkohlen, direct vom Schiffe bei
8134 **Heinr. Heyman**, Mühlgasse 2.

Ruhrkohlen.

Ofen-, Ziegel- & Schmiedekohlen sind vom Schiffe zu beziehen bei
Aug. Dorst. 7510

G. Higen, Goldgasse No. 18,
empfiehlt seine selbstverfertigten Messerwaaren und Scheeren in großer
Auswahl zu den billigsten Preisen. 7262

Altes Binn wird angekauft bei
Zingießer **J. Manzetti**, Goldgasse 15. 7618

Ich empfehle mich im Ausbessern, Aendern und Bugen von Kleidern der
Herrnkleider. **Ph. Diefenbach**, Metzgergasse 19. 7815

Ein noch wenig gebrauchter Kochherd mit eisernem Schiffe ist Wohnungs-
veränderungswegen billig zu verkaufen. Näh. Exped. 8098

Gut-Heil dem Vaterland!

Erstes Turnfest auf Rheinfels bei St. Goar a. Rh.

Sonntag den 28. Juli 1861.

Die deutsche Hand jedem Turner & Turnfreunde!

Der alte Sprechwart

8184

Adolf von Czernochows'ki.

Turnverein.

Samstag den 27. d. M. Abends 8 $\frac{1}{2}$ Uhr Generalversammlung
in dem Lokale des Herrn **Ph. Freinsheim.**

Tagesordnung: Berichterstattung über das Obersteiner Turnfest, ver-
schiedene Vereinsangelegenheiten betr.

Der Vorstand. 467

E. Wiener,

8185

pract. Zahnarzt, Chirurgien Dentiste,

Kirchgasse 25, Wiesbaden.

Patentirte Volta-electrische Metallbürste

von **Julius Imme & Co.** in Berlin.

Preis: Vier Thaler Preuss. Crt.

Seit geraumer Zeit an heftigem nervösen Kopfschmerz leidend, wandte in
endlich dagegen Ihre volta-electrische Metallbürste an. Der Erfolg war
ein über Erwarten günstiger, da ich nicht nur nach jedesmaliger Friction
Linderung verspürte, sondern gegenwärtig nach verhältnismäßig kurzem Ge-
brauch von dem Uebel befreit bin.

Sollten Sie diese Zeilen der Oeffentlichkeit übergeben wollen, so gestatte
ich Ihnen das um so lieber, als ich darin Gelegenheit sehe, nicht allein
mich Ihnen dankbar zu zeigen, sondern auch zugleich Leidensgenossen einen
Dienst zu erweisen.

Hochachtungsvoll

H. Baeblich, Cand. phil.

zu Berlin,

Alexandrinenstr. No. 74.

Alleinige Niederlage für Wiesbaden und Umgegend bei Herrn

A. Flocker, Webergasse 17. 99

Die General-Agentur für Südbdentschland

Stautz & Co. in Offenbach a/M.

Photographie-Albums in schönster Auswahl,
sowie **colorirte Ansichten von Wiesbaden** em-
pfehle zu den billigsten Preisen

J. Zingel,

Hof-Lithographie & Steindruckerei, Schreib- & Zeichenmaterialien-Handlung,
Heine Burgstraße No. 2. 8186

Eine **Schützenuniform** nebst den dazu gehörigen Geräthschaften sind
billigst zu verkaufen **Ellenbogengasse 10.** 8187

Ausstellung eines Gemäldes

(das Vorzimmer eines Fürsten darstellend)

von **G. Flüggen** aus München.

Im Jahre 1859 ist der Maler **G. Flüggen** aus München gestorben und hat seiner Wittve und seinen sechs unmündigen Kindern keinerlei Vermögen hinterlassen.

Die deutsche Kunstgenossenschaft und mit ihr viele Kunstvereine Deutschlands haben es sich daher zur Aufgabe gemacht, durch Ausstellung des oben bezeichneten, trefflichen Gemäldes des verstorbenen Meisters, der bedürftigen Familie desselben eine Unterstützung zu verschaffen, — und zu diesem Zwecke ist dieses Gemälde auch hier im Museumsgebäude gegen einen Eintrittspreis von 6 fr. für die Person in der Zeit zur Ansicht ausgestellt, in welcher die Gemäldegallerie dem Publikum zum Besuche offensteht.

Wiesbaden, den 20. Juli 1861.

Der Vorstand

261

des Nass. Kunstvereins.

Vorläufige Anzeige.

In der Restauration des Herrn **Engel** werden am **Samstag** den 27. und **Sonntag** den 28. Juli die

Isarthaler Sänger

PENZ,

welche die hohe Ehre hatten, vor Ihren Majestäten der Kaiserin von Rußland und Oesterreich, den Königen von Bayern, Preußen, Hannover und Dänemark, Ihren Königl. Hoh. den Großherzogen von Baden, Hessen, Mecklenburg und Weimar, Ihren Kaiserl. Hoh. den Erzherzogen von Oesterreich und dem Großfürsten Michael von Rußland, Ihren Hoh. dem Prinzen Friedrich Wilhelm von Preußen, den Herzogen Max in Bayern, von Württemberg, Nassau, Braunschweig und Meiningen, Ihren Durchl. den Fürsten von Thurn und Taxis, Löwenstein, Hohenlohe, Hohenzollern-Hechingen, Sigmaringen u. u. sich mit vielem Beifall zu produziren, aufzutreten.

Die Plecen bestehen aus Vorträgen auf der chromatischen Schlagzither mit Guitarrebegleitung, sowie in heimatlichen Gebirgs- und Alpen gesängen ernstern und launigen Inhalts.

8188

Stuhrkohlen,

direct frisch aus den Gruben, sind von heute Ofenkohlen zu **1 fl. 34 fr.**, Schmiedegries zu **1 fl. 40 fr.** und Ziegelskohlen zu **1 fl. 26 fr.** am Schiff bei mir zu haben. Bestellungen hierauf werden von Herrn **F. A. Ritter**, Taunusstraße, entgegengenommen.

Wilh. Kimpel aus Gaub. 8189

Thee!

Lager in allen Sorten die geringsten sowohl wie die feinsten, äußerst preiswürdig empfiehlt

F. L. Schmitt, Taunusstraße 25. 7167

Zu kaufen gesucht

ein nicht sehr großes Haus, womöglich nach dem vordern Stadttheile zu. Offerten bittet man unter der Ziffer R. E. in der Exped. abzugeben. 8190

Gute neue Kartoffeln per Kumpf 9 fr. bei **Adam Kramer** im Nerothal. 8191



Erbprinz von Nassau.

Localfahrt zwischen Mainz und Biebrich bis auf Weiteres.
 Von **Biebrich** täglich Vorm. $7\frac{3}{4}$, $9\frac{1}{2}$, $11\frac{1}{2}$. Nachm. $1\frac{1}{2}$, $3\frac{1}{2}$, $5\frac{1}{2}$, $7\frac{1}{2}$.
 " **Mainz** " $8\frac{1}{2}$, $10\frac{1}{2}$, $12\frac{1}{2}$. " $2\frac{1}{2}$, $4\frac{1}{2}$, $6\frac{1}{2}$, $8\frac{1}{2}$.
 " Biebrich, 5. Juni 1861. **Kaufmann & Stenz.** 5996

8082

Café Schiller.

Restauration, Kaffee, Wein & Bier zu jeder Tageszeit.
 Jeden Abend von 6 Uhr an **Frankfurter Bier** im Glas zu 4 fr.
Getragene Herrnkleider werden fortwährend gekauft und gegen neue eingetauscht. **Adolph Löb, Reichelsberg 4.** 7420

Nicht zu übersehen!

Eine gut rentable Bleichanstalt ist unter vortheilhaften Bedingungen sogleich anderweit zu verpachten. Näheres in der Exped. d. Bl. 7467

Eine leichte einspännige **Droschke** ist billig zu verkaufen Friedrichstraße No. 25. 8135

Kerostraße 7 sind 3 eichene **Kellerlichter** mit Läden zu verkaufen. 8192

Eine **Scheuer**, noch in gutem Zustande, ist auf den Abbruch zu verkaufen. Näh. Exped. 8093

Ein kleines **Landhaus** nahe bei der Stadt von 6 Zimmern, Küche und Garten umgeben, wird auf längere Zeit zu miethen gesucht. Näh. unter dem Buchstaben V. durch die Exped. d. Bl. 8095

Vier schöne, hier lagernde **Kiefern-Stämme**, circa 200 Cubitsfuß, werden zum Kostpreis abgegeben. Näh. Exped. 7382

Bei **Mezger Seewald**, Oberwebergasse, ist eine Grube vorzüglicher **Dung** zu haben. 7969

Am 24. Juli ist ein goldener **Ring** mit acht Blättchen, zum Graviren geschliffen, von der Geisbergstraße bis in die Rheinstraße und retour in die neue und alte Colonnade verloren worden. Dem redlichen Finder eine gute Belohnung Geisbergstraße 16 bei Georg Hack Wittwe. 8193

Vom **Abolfsberg** bis an **Kursaal** wurde am Mittwoch Abend ein **Fächer** (rosa von Leinwand) verloren. Man bittet um Abgabe gegen Belohnung Abolfsberg No. 1 neu. 8194

Ein schwarzer **En-tous-cas** mit schwarzem Griff ist in einem Laden stehen geblieben. Man bittet um gefällige Rückgabe gegen Belohnung Erbenheimer Chaussee No. 4. 8195

Ein kleiner **Pinscherhund**, schwarz mit gelber Brust und messingernem Halsband hat sich Montag Abend verlaufen. Dem Wiederbringer eine gute Belohnung Marktstraße 26, 2 Stiegen hoch. 8196

Gefunden auf dem letzten Ball im **Kursaal** ein goldnes **Bracelet**. Näheres in der Expedition. 8197

Friedrichstraße 30, mittlerer Stock, wird **Weißzeug** genäht. 7688

Eine geübte **Stiefelnäherin** kann Condition erhalten bei **G. Schäfcr, Webergasse 2.** 8112

Stellen-Gesuche.

Eine Köchin mit guten Zeugnissen wird bei eine Herrschaft gesucht. Wo, sagt die Exped. 8072

Ein junges gebildetes Frauenzimmer aus guter Familie wünscht baldigst eine Stelle als Gesellschafterin oder zur Stütze der Hausfrau. Näheres Lannusstraße 59. 8198

Ein Mädchen bei Kinder gesucht Langgasse 23. 8199

Ein Mädchen, welches nähen und gut bügeln kann, sowie die Hausarbeit gründlich versteht, wünscht baldigst eine Stelle. Näh. Exped. 8200

Eine gesunde Amme von 6—8 Wochen wird gesucht. Näheres in der Expedition d. Bl. 8201

Eine tüchtige Küchenmagd findet sofort Stelle in einem hiesigen Gasthause. Näheres in der Exped. 8202

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und die Hausarbeit gründlich versteht, sucht baldigst eine Stelle. Näh. Saalgasse 8. 8203

Es wird ein Zimmermädchen in einen Gasthof gesucht. Näh. Exped. 8118

Eine perfekte Köchin sucht ein eine Stelle bei Fremden oder auch zur Führung einer kleinen Haushaltung. Näh. Exped. 8151

Ein Frauenzimmer aus guter Familie mit guter Empfehlung, das Kleidermachen, Frisiren, Putzmachen, fein Waschbügeln versteht, sucht eine ihr angemessene Stelle. Näh. Exped. 8240

Ein ordentliches fleißiges Dienstmädchen wird in Dienst gesucht und kann gleich oder auch später eintreten. Näh. Exped. 7656

Ein reinliches Mädchen, das kleine Kinder gut behandeln kann und schon bei Kindern war, wird gesucht neue Colonnade No. 36. 7946

Ein Mädchen wünscht Beschäftigung bei einer tüchtigen Kleidermacherin, sie sieht mehr auf gute Behandlung wie auf Lohn. Näh. Exped. 8204

Eine gesunde Amme sucht einen Schenkdienst. Näheres bei Elisabeth Wronzheimer in Wambach. 8205

Eine brave Frau (Wittve) sucht eine Stelle in einem ordentlichen Haus. Näheres bei Frau Martin, Saalgasse No. 20. 8206

Ein ordentliches Mädchen, welches gut nähen versteht, auch gute Zeugnisse aufzuweisen hat, sucht eine Stelle als Hausmädchen oder zu größeren Kindern und kann gleich oder auch später eintreten. Näh. Exped. 8207

Ein accurater Schreinergefell findet dauernde Beschäftigung bei 8208 C. Baum, Kapellenstraße 31.

Ein gesetzter Mann, welcher den Ackerbau versteht, wird auf ein Gut in der Nähe zu 2 Pferden gesucht. Näh. Exped. 8208

Ein junger Mensch wird zum sofortigen Eintritt als Kellner in eine Restauration gesucht. Näheres in der Expedition d. Bl. 8141

Ein gesitteter Junge kann die Buchbinderei erlernen bei A. Beck, kl. Webergasse No. 9. 8142

Ein braver Junge kann in die Lehre treten bei W. Hack, Schneidermeister. 7370

1000—1200 fl. ganz oder getheilt, sind gegen gerichtliche Sicherheit ohne Makler sogleich anzuleihen. Näh. in der Expedition. 7502

Liebes Netzen!

Wir gratuliren Ihnen zum heutigen Namenstage. 8027

Der Fräulein Anna M. . . . in der Spiegelgasse meine herzlichsten Glückwünsche zu Ihrem heutigen Namenstage.

M a i n z. Ein Ungenannter, aber Wohlbekannter. 8209

Elisabethenstrasse No. 1 ist im Hinterhaus ein möblirtes Zimmer zu vermietthen. 8210
 Mengasse 13 ist ein Logis im 2. Stock zu vermietthen. 8211
 Kerostrasse 14 sind im 2. Stock 2 neu möblirte Zimmer an Fremde zu vermietthen. 7696

Todes-Anzeige.

Allen nahen und fernen Verwandten, allen Freunden, Bekannten und theilnehmenden Christen diene hiermit statt besonderer Mittheilung zur Nachricht, daß es dem Allmächtigen nach seinem weisen und unabänderlichen Rathschlusse gefallen hat, den Baumeister **Hermann Mertz** von hier bei Ausübung seiner Berufspflicht in seiner schönsten Fülle und Kraft nach kaum zurückgelegtem 51. Lebensalter durch einen plötzlichen Gehirnschlag getroffen, aus diesem in das jenseitige Leben zu Lorch am 24. d. Morgens um 8 Uhr abzurufen.

Um stille Theilnahme bitten mit dem ausdrücklichen Bemerken, daß der Verbliebene Freitag den 26. d. M. um 6 Uhr Abends vom Leichenhause aus bestattet wird.

Wiesbaden, den 25. Juli 1861.

Die Hinterbliebenen. 8212

Assisen zu Wiesbaden im III. Quartale 1861.

Heute Freitag den 26. Juli:

Anklage gegen 1. die Wittve des Philipp Martin Schmidt, Henriette geb. Sterzebach, 51 Jahre alt, 2. deren Sohn Christian Schmidt, 24 Jahre alt, Landmann, und 3. deren Tochter Christine Schmidt, 27 Jahre alt, sämmtlich von Jostein, wegen Raubs.

Präsident: Herr Hofgerichtsrath Hehner.

Staatsanwalt: Herr Staatsprocurator Flach.

Vertheidiger: Herr Procurator Dr. Lang.

Verhandlung vom 24. Juli.

Die wegen Kindsmords angeklagte Cath. Henriette Klein von Rördorf wurde von den Geschwornen für schuldig befunden und von dem Assisenhofe zu einer Zuchthausstrafe von 8 Jahren unter Niederschlagung der Kosten verurtheilt.

Verhandlung vom 25. Juli.

Der wegen versuchter Nothjucht angeklagte Johann Heinrich Oppenhäuser von Becheln wurde von den Geschwornen für schuldig befunden und von dem Assisenhofe zu einer Correctionshausstrafe von 2 Jahren unter Niederschlagung der Kosten verurtheilt.

Gottesdienst in der Synagoge.

Freitag Abend Anfang 7 1/4 Uhr.

Sabbath Morgen " 8 "

" " Predigt " 9 "

Fruchtpreise vom 25. Juli.

Rother Weizen . (160 Pfd.) 11 fl. 2 1/2 fr.

Haser . (93 Pfd.) 4 fl. 22 fr.

Wiesbaden, den 25. Juli 1861.

Herzogliche Polizei-Direction.
v. Möller.

(Hierbei eine Beilage.)

Wiesbadener Tagblatt.

Freitag (Beilage zu No. 173) 26. Juli 1861.

F. L. Schmill, Taunusstraße 25 neu,
empfiehlt seine unten verzeichneten reingehaltene und preiswürdige Weine:

Weisse Weine.

1857r Rubenheimer	per Flasche (ohne Glas)	1	Litre	—	fl. 30 fr.,
Bodenheimer	" " " "	1	"	—	" 36 "
1859r Sattenheimer	" " " "	1	"	—	" 42 "
" Hochheimer	" " " "	1	"	—	" 48 "
" Ranenthaler	" " " "	1	"	—	" 48 "
1857r ditto	" " " "	1	"	—	" 48 "
1858r ditto Auslese	" " " "	1	"	—	" 12 "
" Rüdesheimer	" " " "	1	"	—	" 45 "
" Marcobrunner	" " " "	1	"	—	" 45 "

Rothe Weine.

Ingelheimer		1	"	—	" 36 "
Affenthaler		1	"	—	" 42 "
Ahrbleicher		1	"	—	" 48 "
Altmannshäuser		1	"	—	" 48 "
Ungar (Carlswiger)		1	"	—	" 12 "
Bordeaux St. Esteph		1	"	—	" 24 "
ditto Château Larose		1	"	—	" 36 "
ditto St. Julien		1	"	—	" 36 "

Marsala		1	"	—	" 30 "
Malaga	1 fl. 12 fr. u.	1	"	—	" 24 "
Madeira		1	"	—	" 45 "
Cherry		1	"	—	" 54 "
Muscatteller		2	"	—	" 30 "
Champagner (echter)		3	"	—	" 30 "

NB. Bei Abnahme von 1 Duzend Flaschen werden die Preise billiger gestellt. 8016

Logis-Vermiethungen.

(Erscheinen Dienstags und Freitags.)

Abolphsberg 1 ist eine Wohnung mit oder ohne Möbel zu vermieten. 7279
Gr. Burgstraße in meinem Hause sind im dritten Stock 2 Zimmer auf
1. October zu vermieten. Eingang Thorfahrt.

A. Dochnahl. 7748

Dozheimer Chaussee in einem neu erbauten freundlich gelegenen
Landhaus sind mehrere elegante Wohnungen zu vermieten. Näheres
bei dem Eigenthümer Häfnergasse 13. 7280

Dozheimerweg 12 ist die 2te Etage mit geräumigen Mansarden auf
den 1. October anderweit zu vermieten. 7426

- Ellenbogengasse 9 ist im Seitenbau ein Logis an eine stille Hand-
 haltung auf 1. October zu vermieten. 7069
 Ed der Lang- und Goldgasse 23 ein möblirtes Zimmer. 7428
 Ed der Röder- und Nerostraße 41 ist im dritten Stock eine Wohnung
 zu vermieten und den 1. October zu beziehen. 7925
 Faulbrunnstraße 6 ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 6673
 Friedrichstraße 25 sind 4 elegant möblirte Zimmern, ganz oder getheilt
 zu vermieten. 8142
 Obere Friedrichstraße 30 bei Blum ist eine Wohnung mit Werkstätte
 (mit Feuergerichtigkeit), auch Schener und Stallung sogleich zu beziehen;
 auf den 5. September eine Wohnung mit Schreinerwerkstätte. 7284
 Obere Friedrichstraße 37 ist ein geräumiges Dachlogis an eine stille Familie
 auf den 1. October zu vermieten. 8165
 Geisbergweg 5 ist ein Logis im zweiten Stock auf 1. October zu ver-
 mieten. Näh. bei Schloffer Beer. 7542
 Geisbergstraße 11 ist der zweite Stock ganz oder getheilt zu vermieten
 auf den 1. October. 7432
 Goldgasse 3 ist ein kleines Logis im Hinterhaus an 1 oder 2 Personen
 zu vermieten. 8166
 Goldgasse 6 ist der mittlere Stock zu vermieten, bestehend in 5 Zimmern,
 Küche u., am 1. October beziehbar. Näheres bei
 C. Börner. 8078
 Heidenberg, fortgesetzter Hirschgraben, No. 4 ist der zweite Stock, be-
 stehend aus 3 Zimmern, 1 Dachkammer, Küche, Keller und Holzstall an
 eine stille Familie auf 1. October zu vermieten. 8167
 Heidenberg 29 im ersten Stock ein Logis mit 4 Zimmern, Keller und Holz-
 stall an eine anständige Familie auf ersten October zu vermieten. Näh.
 im Hinterhaus. 7289
 Heidenberg 32 ist eine geräumige Dachstube an eine stille Person zu
 vermieten; auch ist daselbst ein geräumiger Keller zu vermieten. 8031
 Herrnühlgasse 1 (an der großen Burgstraße) ist im 3. Stock ein
 möblirtes Zimmer zu vermieten. 7695
 Kapellenstraße 2 sind 2 möblirte Zimmer zu vermieten. 8168
 Kapellenstraße 5 erste Etage 1 auch 2 schön möblirte Zimmer zu ver-
 mieten. 8169
 Kapellenstraße 5, Parterre, 1 auch 2 möblirte Zimmer zu vermieten. 6793
 Kirchgasse 14 sind 2 möblirte Zimmer zu vermieten. 7952
 Kirchgasse 14 ist eine Dachstube an einen Herrn zu vermieten. 7953
 Kirchgasse 25 (neu) sind 3 ineinandergehende Zimmer nebst Zubehör auf
 den 1. October zu vermieten. 7608
 Langgasse 47 ist im Hinterhaus ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 8170
 Lehrstraße 1 sind 2 Wohnungen, jede bestehend in 2 Zimmern, Cabinet,
 Küche und Zubehör, verbunden mit schöner Aussicht zu vermieten. 8129
 Lonisenstraße No. 10 ein möblirtes Logis, bestehend aus 3 Zimmern, 1
 Mansarde, Küche u. u., zu vermieten. 7920
 Lonisenstraße 14 ist eine Wohnung, bestehend in 6 Piecen, Küche, Bodenk-
 ammer und sonstigem Zubehör auf 1. October zu vermieten. 7440
 Lonisenstraße 32 neu sind 2 geräumige Zimmer, Bel-Etage, sowie 2
 Zimmer, Parterre, möblirt auch unmöblirt, jetzt oder später zu vermieten.
 Näh. bei G. L. Hezel. 7921
 Lonisenplatz No. 2 ist eine neu hergerichtete, freundliche, kleine Wohnung
 für einen einzelnen Herrn oder für eine einzelne Dame zu vermieten. 7297
 Lonisenplatz 7 ist im dritten Stock eine Wohnung, bestehend in 10 Zimmern
 nebst Zubehör auf den 1. October anderweitig zu vermieten. 7198

Marktstraße 24 (neu) ist ein Logis von 7 Zimmern
2 Küchen u. und allem Zubehör auf 1. October
zu vermietthen und kann in zwei Hälften getheilt
werden. Näheres bei dem Hausbesitzer Wolf,
Barterre.

7133

Manergasse 5 ist ein Zimmer auf 1. October zu vermietthen.

7922

Mezgergasse bei Schloffer Tremus ist im zweiten Stock ein kleines
Logis zu vermietthen und kann gleich bezogen werden.

7998

Mühlgasse No. 7

ist der mittlere Stock, bestehend in 5 ineinangergehenden Zimmern nebst
Zugehör, zu vermietthen und kann gleich bezogen werden.

7912

Nerostraße bei Anton Seilberger steht auf 1. October ein Logis gleicher
Erde zu vermietthen.

7741

Nerostraße 25 ist im zweiten Stock ein Logis auf 1. October zu ver-
mietthen, bestehend aus 3 ineinangergehenden Zimmern nebst Zubehör,
außerdem eine einzelne Mansarde.

7999

Nerostraße 33 ist auf den 1. September oder October ein Logis von 3
Zimmern, Küche, Keller und Zubehör zu vermietthen.

7914

Nerostraße No. 38 ist im zweiten Stock ein Logis, bestehend in 4 Zim-
mern, 2 Speicherkammern, Küche, Holzstall, Keller und allen Bequemlich-
keiten, auf den 1. October zu vermietthen.

7617

Oberwegergasse 42 ist der zweite Stock an stille Leute ganz oder ge-
theilt zu vermietthen.

8019

Röderstraße 1 ist ein kleines Logis an 1 stille Person zu vermietthen.

8163

Rheinstraße 3½ sind 3 elegant möblirte Zimmer (auch getheilt) sogleich zu
vermietthen.

7956

Rheinstraße 7 ist der oberste Stock, bestehend in 7 Piecen nebst Küche,
Dachkammer und Kellerraum, zu vermietthen; auch kann Stallung zuge-
geben werden.

7915

Schwalbacherstraße 25, Beletage, sind mehrere ineinangergehende möblirte
Zimmer zu vermietthen.

7309

Schwalbacher Chaussee No. 15 neu ist das ganze Haus mit Brunnen
mit oder ohne Garten auf den 1. October d. J. zu vermietthen.

7204

Stiftstraße No. 12 ist das ganze Haus, sowie auch getheilt zu ver-
mietthen.

7147

Stiftstraße 16 ist der zweite Stock mit allem Zubehör auf 1. October
zu vermietthen. Näh. daselbst.

7546

Tannusstraße 23 ist das ganze Haus mit allem Zubehör und Garten
auf 1. October zu vermietthen. Näheres bei

Ph. Müller, Stiftstraße (Nerothal).

8029

Tannusstraße 31 ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern, 2—3
Dachzimmern, Keller u. Holzstall auf den 1. October zu vermietthen.

7148

Wilhelmstraße 5 ist die Bel-Etage, bestehend aus 7 Piecen nebst Stallung,
Remise u. zu vermietthen.

6978

Wilhelmstraße 5 sind Barterre 2 Zimmer, Cabinet, Küche nebst Zube-
hör von heute bis zum 1. October l. J. für 50 fl. zu vermietthen. Näh.

Friedrichstraße 3.

7958

Bei Häfner Mollath auf dem Michelsberg ist in dem neuen Hause der
zweite Stock zu vermietthen.

6532

Eine abgeschlossene möblirte Wohnung, Bel-Etage, von 4—5 Zimmern ist
an eine Familie, die längere Zeit hier bleibt, zu vermietthen. Näheres
in der Expedition.

8164

Eine Wohnung von 5 Piecen, Küche und Zubehör ist zu vermietthen. Näheres bei Architect Malm, Landhaus, Weisbergweg. 7316

Eine Hinterhauswohnung aus 5 geräumigen Zimmern, Cabinet, Kammer, Keller, Holzstall, Mitgebrauch des Regenfasses und der Waschlüche, sowie eines Trockenspeichers ist auf 1. October l. J. zu vermietthen. Hierauf Reflectirende wollen ihre Adressen in der Exped. d. Bl. niederlegen. 7460

Ein möblirtes Zimmer monatweise zu vermietthen Kirchhofgasse 14; auch sind daselbst aufbaumene **Bettladen** zu haben. 8157

Ein Logis von 1 großen Zimmer und 2 Cabineten nebst Zubehör auf den 1. October zu vermietthen. Näh. Exped. 7909

Ein Logis, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller, Holzstall, Mitgebrauch der Waschlüche, Pumpe, Regenpumpe und des Speichers ist auf den 1. October anderweitig zu vermietthen. Näh. Kirchgasse 11 Parterre. 8130

In meinem Hause, Weisbergweg 3, ist im dritten Stock eine freundliche Wohnung mit allem Zubehör auf 1. October l. J. anderweit zu vermietthen. Bh. Maurer Wittwe. 7318

In einem neuen Landhause ganz in der Nähe der Curanlagen ist die Bel-Etage, bestehend aus 1 Salon mit Balkon und 4 Zimmern, nach Bedürfnis auch der obere Stock mit 7 Zimmern nebst allen Bequemlichkeiten ganz oder getheilt auf gleich oder später zu vermietthen durch das Commissionsbureau von Gustav Decker, Marktstraße 32. 6519

In meinem neuerbauten Hause in der Röderstraße ist die Bel-Etage, bestehend aus 6—8 sehr geräumigen und freundlichen Zimmern, 2 Küchen mit allen dazu gehörigen Bequemlichkeiten ganz oder auch getheilt zu vermietthen. Jac. Rusler, Schreinermeister. 7320

In meinem Hause, Eck der Nerostraße und Saalgasse, ist der erste Stock mit oder ohne Möbel auf 1. October zu vermietthen. Hees. 7910

In meinem Hause, Taunusstraße 5, ist auf den 1. October die Bel-Etage mit allem nöthigen Zubehör zu vermietthen. B. Rosenstein. 7850

In meinem Landhaus, Bleichstraße 10, ist eine Parterrewohnung, bestehend aus zwei geräumigen Zimmern, Küche, Dachstube, nebst Zugehör an eine stille Familie auf den 1. October auch früher zu beziehen. Auf Verlangen kann auch Garten dazu gegeben werden. J. Körnchen. 8158

In dem neu erbauten Wohnhause in der Wellritzstraße ist der zweite Stock mit allem Zubehör ganz oder getheilt zu vermietthen und kann den 1. October oder auch früher bezogen werden. Das Nähere zu erfragen Nerostraße No. 13. 8159

In meinem neuerbauten Hause in der Schwalbacherstraße ist im zweiten Stock ein Logis mit 3 Zimmern, 2 Mansarden, Küche, Keller, Holzstall, Mitgebrauch der Waschlüche an eine stille Familie zu vermietthen und den 1. October zu beziehen. Philipp Blumer, Hofschreiner. 8160

Vom 1. September an sind 3 möblirte Zimmer, Küche und Zubehör billig zu vermietthen. Näh. Exped. 8161

Zu vermietthen

ein geräumiger Laden mit Wohnung, sowie noch einige vollständige Logis Michelsberg 12. Erfel, Seiler. 7740



**Sonnenberger Chaussee 9 ist ein Pferde-
stall zu vermietthen.** 8162